



名乐 (中国) 有限公司

Herzlich Willkommen zur ordentlichen Hauptversammlung der Ming Le Sports AG

Heidelberg, 26. Juni 2024

- 1 Vorlage Jahresabschluss und Vergütungsbericht 2023**
- 2 Erläuterung der zur Abstimmung stehenden Beschlussvorschläge**
- 3 Generaldebatte zu den Tagesordnungspunkten 1-6**
- 4 Abstimmungen und Verkündung der Abstimmungsergebnisse**

Top 1: Jahresabschluss 2023

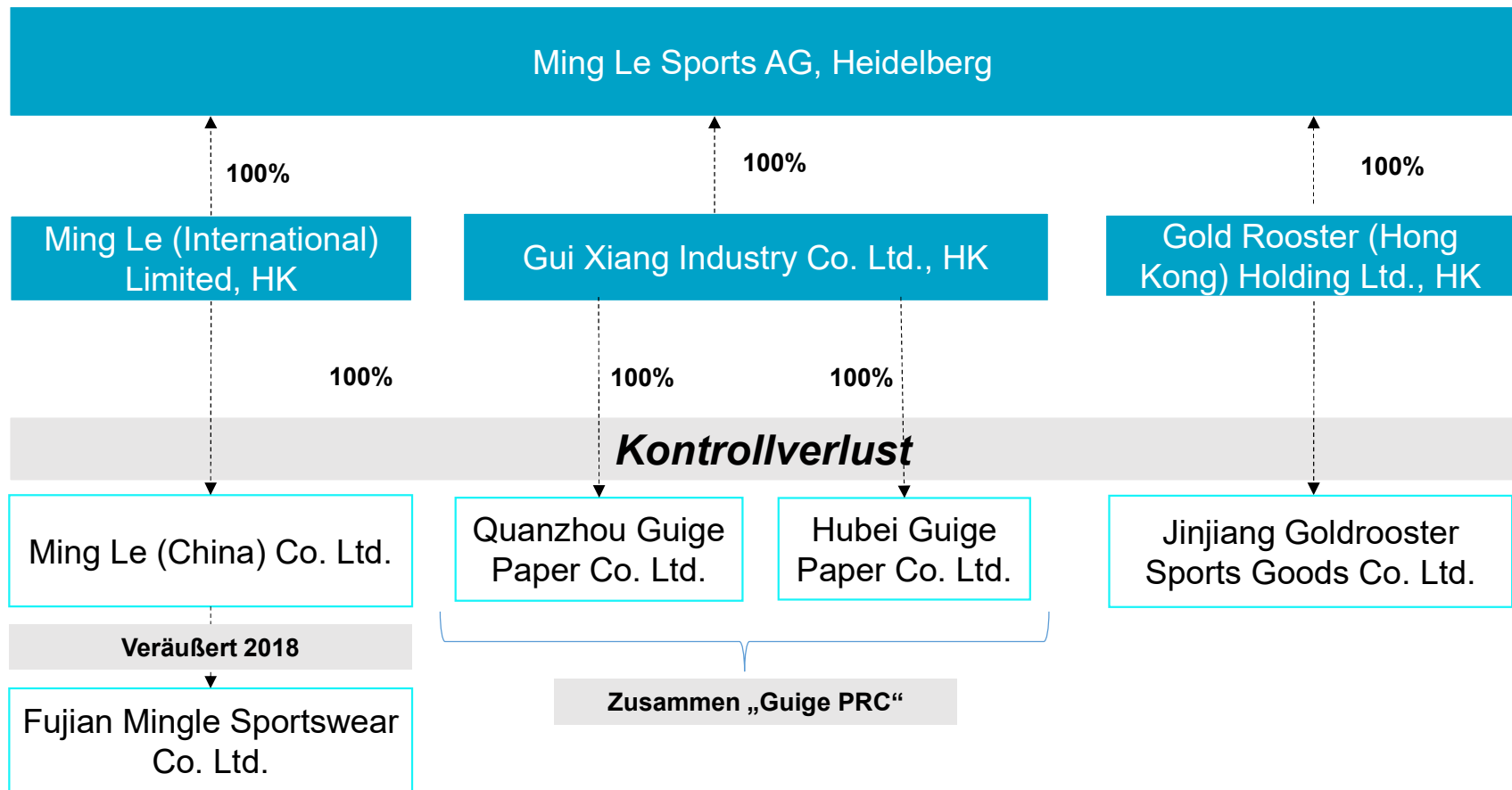
Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses der Ming Le Sports AG, des Lageberichts der Ming Le Sports AG für das Geschäftsjahr 2023 sowie des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023

- Die Ming Le Sports AG („Mingle“) ist eine Beteiligungsgesellschaft, die Investitionen in Kapital- und Personengesellschaften mit gutem Chance / Risiko Verhältnis tätigt.
- Die Gesellschaft ist auch eine Holdinggesellschaft die mittelbar über Zwischenholdinggesellschaften in Hongkong Anteile an chinesischen Gesellschaften hält. Dies sind
 - Mingle (International) Limited, Hongkong („ Mingle HK“), die historisch an einem chinesischen Hersteller von Sportschuhen und Sportbekleidung beteiligt ist
 - seit 2019 die Gui Xiang Industry Co. Ltd. (“Gui Xiang“), Hong Kong, die historisch an einem chinesischen Hersteller von Linerboards beteiligt ist
 - seit 2022 die Gold Rooster (Hong Kong) Holding Limited (“Goldrooster HK“), Hongkong, die historisch an einem Hersteller an Schuhen und Bekleidung sowie Großhändler mit Sportartikeln beteiligt ist.
- Bei allen chinesischen Gesellschaften ist in der Vergangenheit die Kontrolle über die Enkelgesellschaften entglitten. Bisher konnten die Kontrolle nicht wieder hergestellt werden, daher sind alle Beteiligungen bereits in der Vergangenheit wertberichtigt worden.

Vorlage Jahresabschluss – Allgemein Teil 2

- In 2019 wurde über die Mingle HK eine Rechtsanwaltskanzlei in China beauftragt, eine Liquidation der Mingle PRC durchzuführen, um über dieses Instrument die Kontrolle über die Gesellschaften zu erlangen.
- Um das (weitere) Verlustrisiko für die Ming AG zu beschränken, wurden die Anwälte auf Basis von meilensteinabhängigen Fix-Honoraren sowie mit einer erfolgsabhängigen Komponente engagiert.
- Ziel ist es, etwaige noch vorhandene Vermögenswerte zu sichern und bestmöglich für die Ming Le Sports AG zu verwerten. Das Liquidationsverfahren soll folgende Ziele erreichen:
 - Rückgabe der Unternehmensstempel und
 - des Original-Gewerbescheins und
 - das Zusammenarbeiten mit der Liquidationsgruppe
- Das in 2020 gestartete Gerichtsverfahren wurde im März 2023 nach rund 3 Jahren zu Gunsten der Mingle HK entschieden. Auf Grund eines Einspruchs der Gegenpartei gegen das Urteil kam es zur Revision. Bedauerlicherweise hat das Revisions-Gericht entschieden, dass das untere Gericht sich nicht ausreichend mit den Besitzverhältnissen auf Ebene der Hongkong Zwischenholding und der Ming Le Sports AG beschäftigt hat. Das Verfahren wurde daher wieder zurück zur 1. Instanz verwiesen. Auf Grund der bisherigen Erfahrungen ist die weitere Dauer des Verfahrens nicht abschätzbar und läuft nun bereits wieder seit über einem Jahr.

Vorlage Jahresabschluss - Die Unternehmensgruppe



Zwischenholdings ohne eigenes Vermögen in Hongkong

Operative Geschäftseinheiten in China

- Für das Geschäftsjahr 2023 liegen der Ming Le Sports AG keine Zahlen der Tochtergesellschaften und somit auch keine Konzernzahlen vor. Die Zwischenholdings in Hongkong sind vermögenslos, die einzigen Assets sind jeweils die Beteiligungen in China. Die Kontrolle über diese Enkelgesellschaften ist jedoch bereits vor längerem entglitten. Die Ming Le Sports AG ist daher von der Aufstellung eines Konzernabschlusses befreit.
- Die Geschäftsentwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 war geprägt, durch das Agieren als Beteiligungsgesellschaft sowie durch die andauernden Bemühungen sich belastbare Informationen über die tatsächliche Finanz- und Liquiditätslage der Konzerngesellschaften in China zu verschaffen.
- Die Gesellschaft investiert in
 - börsennotierte Wertpapiere
 - Investments in nicht-börsennotierte Unternehmen oder Finanzinstrumente.
- Anlagestrategie
 - Gutes Chance-/Risiko-Profil
 - Einschätzungen des Managements oder die Geschäftsidee
 - Kein Fokus auf bestimmte Branchen oder Geografien.



名乐 (中国) 有限公司

Vorlage Jahresabschluss - Portfoliostruktur

Portfoliostruktur	HGB 31.12. 2022	HGB 31.12. 2023	in %
Nicht börsennotierte Anleihen	518	518	37,2%
Börsennotierte Wertpapiere	737	527	37,9%
Bankguthaben	89	347	24,9%
Summe	1.344	1.392	100,0%

- Die Gesellschaft hatte Mitte 2021 1,0 Mio. USD in eine Wandelschuldverschreibung der Arrow Resources Limited, Sydney/Australien („Arrows“) investiert.
- Im Dezember 2022 wurde die Wandelschuldverschreibung unter Kapitalisierung der Zinsen plus einer Verlängerungsgebühr bis zum 31. März 2023 verlängert, die somit 1,2 Mio. USD betrug. Zusätzlich wurde die Wandelschuldverschreibung aufgeteilt in 50% (0,6 Mio. USD) Wandelschuldverschreibung und 50% (0,6 Mio. USD) Unternehmensschuldverschreibung, durch Minenrechte an einer Kohlemine von Active Resources Inc. in den USA besichert.
- Bis zum verlängerten Fälligkeitstag am 31. März 2023 wurden weder die Anleihe zurückgezahlt noch der als Bedingung für die Wandlung in Aktien vereinbarte Börsengang der Gesellschaft umgesetzt. Abschreibung zum 31. Dezember 2022 der nicht besicherten Wandelschuldverschreibung auf den Erinnerungsbuchwert von EUR 1,00.
- Im Zuge weiterer Verlängerungen wurden der besicherten Unternehmensanleihe auch Wandlungsrechte analog derer der Wandelschuldverschreibungen eingeräumt.
- Im November 2023 erfolgte eine Teilrückzahlung der unbesicherten Wandelschuldverschreibung von Arrows in Höhe von 400 TUSD, was auf Grund der zuvor wertberichtigten Forderung zu einem Ertrag in Höhe von 372 TEUR führte.
- In Summe erwartet die Gesellschaft eine Rückzahlung inklusive Zinsen von Arrows aus den beiden Instrumenten zum Stand 31. Dezember 2023 von rund 944 TUSD, wovon die Ansprüche aus der nicht besicherten Wandelanleihe in Höhe von 268 TUSD wertberichtigt sind.

Gewinn- und Verlustrechnung 2023

in TEUR	2023	2022	Delta
1 Sonstige betriebliche Erträge	419	140	279
2 Personalaufwand	-46	-47	1
3 Sonstige betriebliche Aufwendungen	-611	-350	-261
4 Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	381	208	173
5 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	184	172	12
6 Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-206	-709	503
7 Jahresüberschuss (Vorjahr: Jahresfehlbetrag)	121	-586	707

- Sonstige betriebliche Erträge im Wesentlichen aus Teilrückzahlung der in 2022 abgeschriebenen Wandelanleihe Arrow in Höhe von 372 TEUR sowie Zuschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens von 44 TEUR.
- Sonstige betriebliche Aufwendungen siehe Folgefolie
- Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens beinhalten die Zinsen aus Ausleihungen in Zusammenhang mit den Tochterunternehmen Ming Le HK, Gui Xiang und der Goldrooster HK. Anstieg gegenüber dem Vorjahr durch gestiegenes Zinsniveau.
- Die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge bestehen aus Zinsen der Arrows Anleihen 125 TEUR, Zinsen aus dem Verrechnungskonto der Ming Le HK 41 TEUR sowie Dividenden 18 TEUR .
- Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden im Geschäftsjahr in Höhe von 206 TEUR vorgenommen, hier im Wesentlichen die Abschreibung auf Aktien der Bayer AG 102 TEUR sowie der Agfa Gevaert NV 75 TEUR.

Deep Dive: Sonstiger betrieblicher Aufwand

in TEUR	2023	2022	Delta
Einzelwertberichtigungen von Forderungen gegen Beteiligungen	448	263	185
Einzelwertberichtigung Zinsforderung Arrow Wandelanleihe	59	4	55
Abschluss- und Prüfungskosten	31	41	-10
Kosten im Zusammenhang mit HV	24	4	20
Kosten der Börsennotierung	18	18	0
Sonstige	31	20	11
Summe	611	350	261

- Einzelwertberichtigungen von Forderungen gegen Beteiligungen beinhalten verauslagte Aufwendungen sowie Zinsen für Ausleihungen gegen die Ming Le HK, die Gui Xiang und die Goldrooster HK, davon Zinsen in Höhe von 422 TEUR. Anstieg gegenüber dem Vorjahr durch gestiegenes Zinsniveau
- Im Vergleich zum Vorjahr sind die Abschluss- und Prüfungskosten durch wechseln des Abschlussprüfers geringer ausgefallen.
- Kosten im Zusammenhang mit HV im Wesentlichen Notarkosten auf Grund der in 2023 beschlossenen Kapitalmaßnahmen
- Kosten der Börsennotierung, größte Einzelposition Jahresmindstgebühr der Frankfurter Börse 14 TEUR.

Bilanz - Aktiva

in TEUR	2023	2022	Delta
Finanzanlagen	0	0	0
Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.045	1.255	-210
Guthaben bei Kreditinstituten	347	89	258
Übrige Aktiva	76	9	67
	1.467	1.354	113

- Finanzanlagen beinhalten die Beteiligungen an der Mingle HK, der Gui Xiang und der Goldrooster HK. Die Beteiligungen sowie Ausleihungen an verbundene Unternehmen wurden komplett einzelwertberichtigt.
- Forderungen gegen Ming Le HK, Gui Xiang sowie Goldrooster HK wurden komplett einzelwertberichtigt.
- Die Wertpapiere des Umlaufvermögens in Höhe von 1.045 TEUR bestehen aus Wertpapieren von börsennotierten Unternehmen (527 TEUR; Vorjahr 737 TEUR) und einer Unternehmensschuldverschreibung (518 TEUR; Vorjahr: 518 TEUR). Siehe vorangegangene Folie Portfoliostruktur. Der Rückgang um 210 TEUR beruht im Wesentlichen auf Ab-/Zuschreibungen auf Wertpapiere von rund TEUR 160 und Verkäufe von Wertpapieren von rund TEUR 50.
- Die Übrigen Aktiva beinhalten im Wesentlichen abgegrenzte Zinsforderungen aus der Arrow Schuldverschreibung in Höhe von 69 TEUR (Vorjahr: 4 TEUR).

Bilanz - Passiva

in TEUR	2023	2022	Delta
Gezeichnetes Kapital	3.079	3.079	0
Bilanzverlust	-1.650	-1.771	121
Rückstellungen	31	45	-14
Verbindlichkeiten	7	1	6
	<u>1.467</u>	<u>1.354</u>	<u>113</u>

- Das gezeichnete Kapital belief sich zum Ende des Geschäftsjahres unverändert auf 3.078.820,00 EUR.
- Der Jahresüberschuss in Höhe von 121 TEUR reduziert den Bilanzverlust auf 1.650. Das Eigenkapital erhöht sich auf 1.429 TEUR und beträgt rund 46% des ausgegebenen Grundkapitals in Höhe von 3.079 TEUR.
- Die sonstigen Rückstellungen haben sich im Geschäftsjahr 2023 auf 31 TEUR reduziert und setzen sich im Wesentlichen aus Rückstellungen für Jahresabschluss- und Prüfungskosten in Höhe von 29 TEUR (Vorjahr: 40 TEUR) zusammen.
- Die Verbindlichkeiten in Höhe von 7 TEUR bestehen im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten gegenüber einem verbundenen Unternehmen aus der Weiterbelastung von Rechtsanwaltskosten in Australien aus dem Arrow-Verfahren.

Top 2 Vorlage des Vergütungsberichts 2023 (1/2)

Der Vergütungsbericht beschreibt die Vergütungssystematik und stellt die individuellen Vergütungen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats dar.

Der Vergütungsbericht wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Nexia GmbH, Düsseldorf, geprüft.

Den Vergütungsbericht und das Testat im vollen Wortlaut finden Sie auf der Website der Gesellschaft unter:

<https://www.minglesports.de/investor-relations/verguetungsbericht>

Aktuelle Vergütungsstruktur Vorstand

- Die Vergütung des Vorstandsmitglieds besteht aus einer festen, monatlich zahlbaren Grundvergütung in Höhe von bis zu 60.000,00 EUR p.a. Eine variable Vergütungskomponente ist aktuell nicht vorhanden, kann jedoch mit bis zu 30.000,00 EUR p.a. vereinbart werden. Sachbezüge und sonstige Nebenleistungen sind in der erfolgsunabhängigen Festvergütung enthalten. Die Maximalvergütung beträgt 90.000,00 EUR p.a. inklusive etwaiger Bonuszahlungen.
 - Die Gesamtbezüge des Vorstands Herrn Danner betragen in 2023 als Vorstand 30 TEUR (Vorjahr: 30 TEUR).

Vergütungsstruktur Aufsichtsrat

- Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 22. Juli 2021 in Bestätigung des Beschlusses der Hauptversammlung vom 25. Juni 2019 wurde die Vergütung wie folgt festgelegt: der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält 7.000,00 EUR, der stellvertretende Vorsitzende erhält 3.500,00 EUR und alle anderen Mitglieder erhalten 3.500,00 EUR.
 - Herr Birkert sowie Herr Pirl haben auch 2023 wie im Vorjahr auf die Vergütung als Aufsichtsratsmitglieder verzichtet.
 - Herr Dr. Rainer Herschlein hat für seine Tätigkeit als Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft im Geschäftsjahr eine Vergütung in Höhe von 3,5 TEUR (Vorjahr: 3,5 TEUR) erhalten.

Top 3: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, dem im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglied des Vorstands für diesen Zeitraum Entlastung zu erteilen. Alleinvorstand im Geschäftsjahr 2023 war Herr Andreas Danner

Top 4: Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen. Mitglieder des Aufsichtsrates waren im Geschäftsjahr 2023

- Herr Rolf Birkert, Vorsitzender
- Herr Uwe Pirl, stellvertretender Vorsitzender
- Herr Dr. Rainer Herschlein

Top 5: Neuwahl eines Aufsichtsratsmitglieds

Herr Uwe Pirl hat sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrats mit Wirkung zum Ende dieser Hauptversammlung niedergelegt. Es ist daher die Neuwahl eines Aufsichtsratsmitglieds erforderlich. Die Wahl des neuen Aufsichtsratsmitglieds erfolgt gemäß § 12 Abs. 2 der Satzung der Gesellschaft für die Dauer der restlichen Amtszeit des Ausgeschiedenen, das heißt für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2025 beschließt. Die Amtszeit beginnt mit Ablauf der heutigen Hauptversammlung am 26. Juni 2024.

Der Aufsichtsrat schlägt vor Herrn Jochen Hummel wohnhaft in Heidelberg, Steuerberater und Partner bei WSB Wolf Beckerbauer Hummel & Partner, Steuerberatungsgesellschaft mbB, anstelle von Herrn Uwe Pirl in den Aufsichtsrat der Ming Le Sports AG zu wählen.

Top 6: Wahl des Abschlussprüfers

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Nexia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 und des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 zu wählen, sofern die Aufstellung eines Konzernabschlusses nach den gesetzlichen Vorschriften erforderlich sein sollte. Diese wird auch die prüferische Durchsicht unterjähriger Finanzberichte vornehmen, sofern diese erfolgen sollte.